



Wissenswertes über mein Fantasietier – Wir verfassen Tiersteckbriefe

Jahrgangsstufe	Jahrgangsstufe 1 mit einer Partnerklasse der Jahrgangsstufe 3 oder 4
Fach	Deutsch
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Soziales Lernen
Zeitraumen	ca. 30 Minuten
Benötigtes Material	gezeichnete Fantasietiere der Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 1

Kompetenzerwartungen

D 1/2 3 Schreiben

D 1/2 3.2 Texte planen und schreiben

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verfassen eigene informierende Texte und achten dabei auf eine logische Anordnung der Information.

D 3/4 3.2 Texte planen und schreiben

Die Schülerinnen und Schüler ...

- schreiben eigene informierende, beschreibende Texte und achten dabei auf eine reizvolle Darstellung sowie logische Anordnung der Information.

D 3/4 3.1 Über Schreibfertigkeiten verfügen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- gestalten Texte zweckmäßig, übersichtlich und ansprechend und nutzen dazu angemessene Schreibwerkzeuge und Schriften, ggf. nutzen sie auch die Möglichkeiten von Computerprogrammen.

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler beschreiben in jahrgangsübergreifender Partnerarbeit ein Fantasiewesen, das sich die Kinder der Jahrgangsstufe 1 ausgedacht und gemalt haben. Dazu fertigen sie gemeinsam einen Tiersteckbrief an, den die erfahreneren Schreiber formal überarbeiten und für eine Präsentation in besonders ansprechendem Schriftbild aufbereiten. Dazu bietet sich die Druckschrift an, denn die Erstklasskinder können die Schreibschrift noch nicht lesen.

Die Kompetenzorientierung dieser Aufgabe zeigt sich in ihrer offenen Stellung, die verschiedene Lösungsmöglichkeiten auf unterschiedlichen Leistungsniveaus erlaubt. Sie regt die Schülerinnen und Schüler sowohl zum Nach- und Weiterdenken an, als auch zu einem vielfältigen sprachlichen Austausch. Durch die Kooperation zwischen jüngeren und älteren



Illustrierende Aufgaben zum LehrplanPLUS

Grundschule, Deutsch, Jahrgangsstufen 1/3/4

Schülerinnen und Schülern entsteht ein Austausch über Klassen- und Jahrgangsgrenzen hinweg, bei dem von- und miteinander gelernt wird.

Quellen- und Literaturangaben

Kohl, Eva Maria (2011). Wie erfindet man ein Buchstabentier? Stummel Stubenhocker und die Pausenbrotdiene. In: Grundschulmagazin 2(2011), S.11-14.

Hinweise zum Unterricht

Die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 1 haben selbst ein Fantasietier gestaltet und ihm einen ganz besonderen Namen gegeben.

Zum Beispiel

- nach Joan Miró *Karneval*
- ein Buchstabentier (in: Kohl (2011))
- ein lustiges Tier schlüpft aus einem besonderen Ei (passend zur Buchstabenanalyse Ei/ei).

Jedes Kind stellt sein Fantasietier den Mitschülerinnen und Mitschülern vor und diese fragen nach, z. B.: „Was frisst dein Tier?“, „Wo wohnt es?“, „Wie groß wird es?“, „Hat es Feinde?“ Da sich niemand die vielen fantasievollen Antworten und Einzelheiten über alle vorgestellten Tiere merken kann, haben die Schülerinnen und Schüler bald den Wunsch Wissenswertes über ihr Tier schriftlich festzuhalten. Doch über die dazu notwendigen Schreibfertigkeiten verfügen sie noch nicht. Deshalb wird die Partnerklasse zu Hilfe gebeten.

Kompetenzorientierter Arbeitsauftrag (mündlich gestellt):

- Erzähle deiner Partnerin oder deinem Partner von deinem Tier!
- Schreibt gemeinsam einen Tiersteckbrief!

Anregung zur Differenzierung und zum weiteren Lernen

Die Bilder und Tiersteckbriefe der Fantasiewesen werden auf Stellwänden im Schulhaus präsentiert. Die Schülerinnen und Schüler können im jeweiligen Tandem auch einen kurzen Vortrag über das Tier halten, entweder für die Partnerklassen, z. B. oder zum Frühlings-, Sommer- oder Einschulungsfest vor interessierten Eltern und Mitschülerinnen oder Mitschülern.

Beispiele für Produkte der Schülerinnen und Schüler

(vor Hinweisen der Lehrkraft auf rechtschriftliche Überarbeitung)



Name: Hefttänzer

Freunde: J

Feinde: Fuchs

Was sie besonders gut kann: schnattern

Besonderheit: Ziegenbeine

Alter: 5 Monate

Was sie nicht mag: manchmal die Pfoten

Kinder: 5 Kinder, keine Eier

Lebenserwartung: 300 Jahre

besteht aus folgenden Tieren: Katze, Ziege, Ente, Hase, Mensch, Esel

Wohnort: an Land und im Wasser

Jungenanzahl: 13

Möbel unter Wasser: Sofa, Balettflèche

Möbel an Land: Kühlschrank, Tisch und Stühle, Dusche

Fressen: Fische, ganz fiese Lehrer kommen in den Kühlschrank,

Frau M, Hummel

Hobby: auf Lianen klettern

Wenn es kalt ist mag sie es: nicht

Hat sie Mama und Papa: ja

Mama und Papa heißen: Andrea und Mattias

Trägt sie ihren Hut auch beim schlafen: ja

Lieblingessen: Freche Lehrer

Tanzt es gern: ja

Nachname: Wasserente